

**BS-Beschluss öffentlich**  
**B291-15/11**

**öffentlich: Ja**

Drucksachen-Nr.: 05/476  
 Erfassungsdatum: 22.02.2011

**Beschlussdatum:**  
**28.03.2011**

**Einbringer:**  
**Dez. III**

**Beratungsgegenstand:**

**Ergebnisse des Prüfauftrages zur Lage und den Perspektiven der Theater Vorpommern GmbH**

| Beratungsfolge<br>Verhandelt - beschlossen          | am         | TOP  | Abst.                    | ja | nein | enth. |
|---|------------|------|--------------------------|----|------|-------|
| Senat   | 15.03.2011 | 9.1  |                          |    |      |       |
| Finanz-, Wirtschafts- und<br>Liegenschaftsausschuss | 07.03.2011 | 5.7  |                          | 8  | 3    | 1     |
| Ausschuss für Bildung,<br>Universität und Kultur    | 09.03.2011 | 7.6  |                          | 8  | 3    | 0     |
| Hauptausschuss                                      | 14.03.2011 | 3.3  | auf TO der BS<br>gesetzt | 10 | 1    | 0     |
| Bürgerschaft  | 28.03.2011 | 6.11 | namentlich               | 23 | 8    | 4     |

Egbert Liskow  
 Präsident

|                            |         |
|----------------------------|---------|
| <b>Beschlusskontrolle:</b> | Termin: |
|                            |         |

|  |          |               |
|--|----------|---------------|
| <b>Haushaltsrechtliche Auswirkungen?</b> | Haushalt | Haushaltsjahr |
| <b>Nein</b>                              |          |               |

**Beschlussvorschlag**

Die Bürgerschaft beauftragt den Oberbürgermeister, zur Abwendung der Umsetzung der Varianten VII und X (Ziff. 4.3.1 der Anlage) in der Gesellschafterversammlung der Theater Vorpommern GmbH

1. der Aufnahme von Haustarifverhandlungen durch den Deutschen Bühnenverein und den kommunalen Arbeitgeberverband zuzustimmen, welche die wirtschaftliche Existenz der Theater Vorpommern GmbH bis zum Jahr 2016 sichert,
2. im Rahmen einer Kooperation Synergien mit der Volkstheater Rostock GmbH und ggf. mit Theater und Orchester GmbH Neubrandenburg/Neustrelitz zu finden,

welche die wirtschaftliche Existenz der Theater Vorpommern GmbH nachhaltig und langfristig sichert.

#### **Sachdarstellung/ Begründung**

**Anlage:**

Bericht der Geschäftsführung zu der Lage und den Perspektiven der Theater Vorpommern GmbH

**Hinweis:**

Der Beschlussvorschlag ist mit den Beschlussvorschlägen in Stralsund und dem Landkreis Rügen gleichlautend. Der Grund liegt darin, dass der Gesellschaftsvertrag der Theater Vorpommern GmbH die Einstimmigkeit bei Entscheidungen in der Gesellschafterversammlung vorsieht.